



**STADTGEMEINDE HALL IN TIROL**  
STADTBAUAMT  
Abteilung Tiefbau/Straßenverkehr  
Oberer Stadtplatz 1-2  
6060 Hall in Tirol  
Tel.: 05223/5845-3101  
Fax: 05223/5845-3109

EUR 14,30 Gebühr lt. Gebührengesetz  
(wird mit Bescheid vorgeschrieben)

**ANTRAGSTELLER/IN:**

Name/Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**A N T R A G :**

Antrag auf Bewilligung von Ladetätigkeiten gemäß § 62 Abs. 1 StVO 1960:

Betroffene/r Straße/Platz: \_\_\_\_\_

Arbeitsbeginn: \_\_\_\_\_

Beendigung: \_\_\_\_\_

Im Auftrag von: \_\_\_\_\_

**Verantwortliche Person** für die Einhaltung der Verwaltungsvorschriften, welche jederzeit, auch während der arbeitsfreien Zeit, den Nachtstunden und an Sonn- und Feiertagen erreichbar sein muss:

Name/Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon/Mobil: \_\_\_\_\_

e-mail: \_\_\_\_\_

Gebührenhinweis:

Gemäß § 77 AVG 1991, BGBl. Nr. 51/1991 iVm der Kommissionsgebührenverordnung 2017 KGebV, LGBl. Nr. 28/2017, sind für Amtshandlungen außerhalb des Amtes Kommissionsgebühren in der Höhe von Euro 17,50 pro Person und halbe Stunde zu entrichten.

Gemäß TP 28 der Gemeinde-Verwaltungsabgabenverordnung 2007 – GVAV, LGBl. Nr. 31/2007, idgF, Bewilligung einer Ladetätigkeit auf Straßenstellen, wo das Halten verboten ist (§ 62 Abs. 4 StVO 1960):

- a) für eine einmalige Ausnahme 20,00 Euro
- b) für eine Dauerbewilligung 145,00 Euro

An Gebühren gem. Gebührengesetz 1957 fallen laut TP 5 für Beilagen von jedem Bogen feste Gebühr von 3,90 Euro jedoch nicht mehr als 21,80 Euro und laut TP 6 für die Eingabe 14,30 Euro sowie laut TP 7 für Protokolle 14,30 Euro an.



Skizze oder Planbeilage (für eine Bewilligung unbedingt erforderlich):

beanspruchte Fläche (in m<sup>2</sup>)

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel: \_\_\_\_\_